

Hochbegabung erkennen und fördern



Jaana Rasmussen

Dipl. Kultur- und Medienmanagerin

1. Vorsitzende DGhK Hamburg

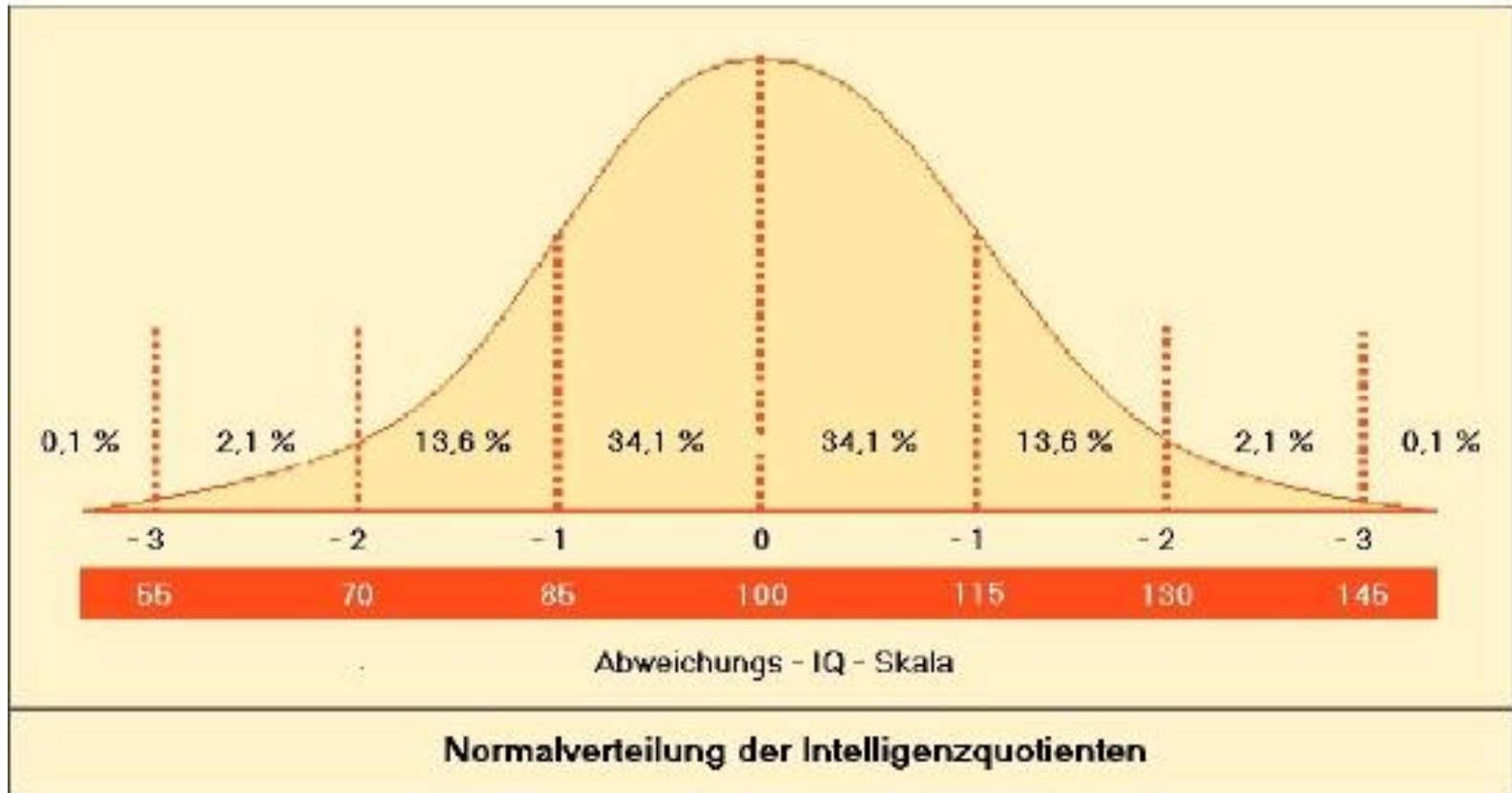
Studium ICBF Münster zum ECHA Coach

Hochbegabt - was ist das eigentlich ?

Hochbegabung ist das Potential,
weit überdurchschnittliche Leistungen zu erbringen

Menschen mit den höchsten Intelligenzgraden
bezeichnet man als hochbegabt (2-3% der
Bevölkerung)

Normalverteilung der Intelligenzquotienten



[Quelle: BMBF]

Hochbegabt - was ist das eigentlich ?

- Bei einer Gesamtschülerzahl von 240.400 sind das
rund 7200 hochbegabte Kinder und Jugendliche in Hamburg!

(Quelle: BSB, 08.08.2011)

Unterschiedliche Arten von Begabung

- allgemeine intellektuelle Begabung
- musische Begabung
- bildnerisch-darstellende Begabung
- sensomotorische Begabung
- soziale Begabung

Wodurch fallen Hochbegabte auf ?

- vielseitige Interessen
- neugierig, gehen den Dingen auf den Grund
- unübliche Wege des Denkens / der Lösungsfindung
- hohes Abstraktionsvermögen
- suchen und erkennen Muster und Prinzipien
- Einfallsreichtum
- suchen kurze Lösungswege

Wodurch fallen Hochbegabte auf ?

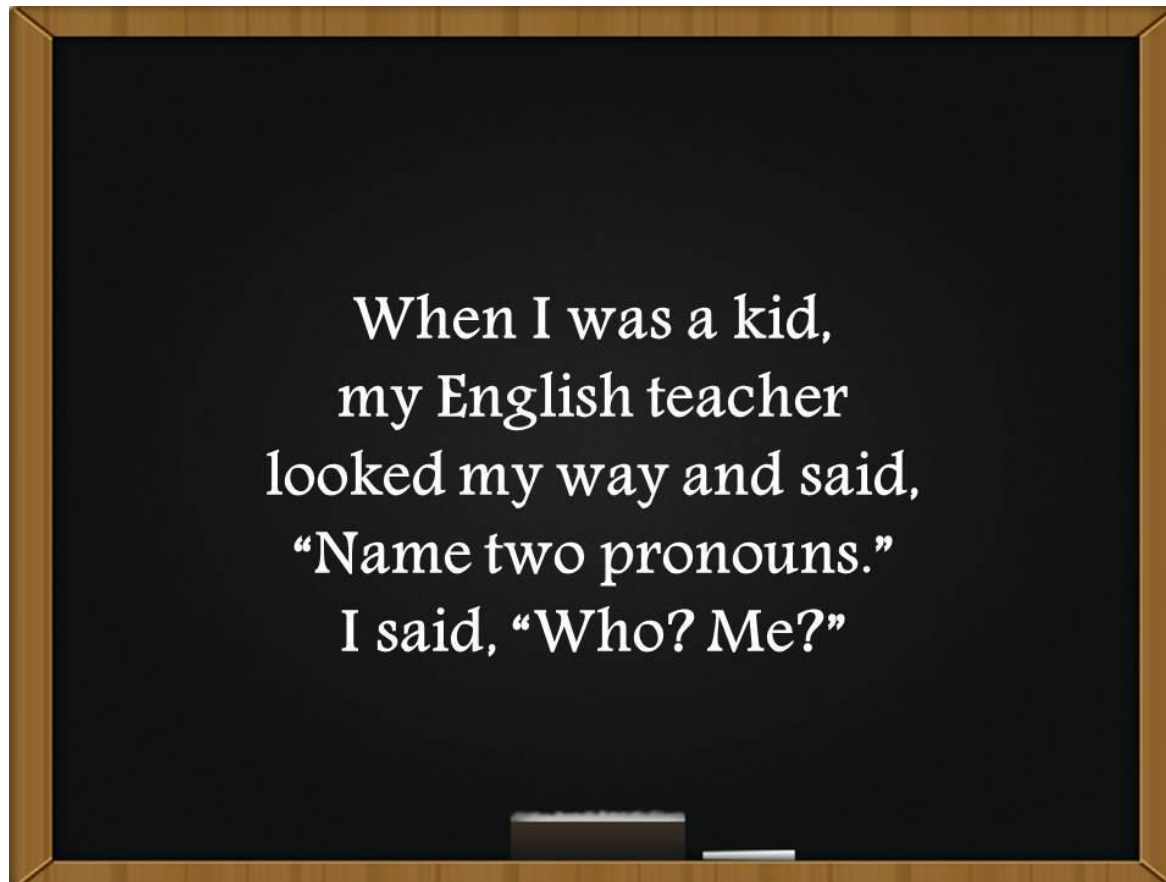
- Kreativität:
Gegenstände werden in ungewöhnlicher Weise miteinander in Verbindung gebracht
- Beharrlichkeit beim Verfolgen eigener Ziele
- Überzeugung, Dinge bewältigen zu können, die ihnen andere (noch) nicht zutrauen

Wodurch fallen Hochbegabte auf ?

- beharrliches Hinterfragen fester Regeln und Gewohnheiten (wirkt oft störend)
- hohe eigene Sensibilität/
(gute kognitive und soziale Wahrnehmung)
- Hypersensitivität
- übernehmen oft die Führung

Wodurch fallen Hochbegabte auf ?

- Großer Sinn für Humor und Wortspiele



Ist ein Kind hochbegabt ?

- Diese Merkmale können Hinweise auf HB sein, können aber auch Charaktermerkmale des normal begabten Kindes sein
- Checklisten ersetzen keinesfalls einen professionellen, aktuellen IQ Test
- Hochbegabung ist keine Entschuldigung für schlechtes Benehmen oder mangelnde schulische Leistungen

Ist ein Kind hochbegabt ?

- Kernstück der allgemeinen intellektuellen Begabung ist die Intelligenz
- messbar durch: IQ Tests
(sollten nur von speziell ausgebildeten Psychologen/
Psychiatern mit Erfahrung durchgeführt werden)
- gemessen werden Fähigkeiten der Informationsaufnahme, -verarbeitung und Informationsspeicherung

Wann ist ein Test sinnvoll ?

- großer Wissenshunger und mehrere der beschriebenen Merkmale
- Verdacht der überdurchschnittlichen Begabung durch Eltern und / oder Schule
- schulische und / oder seelische Probleme, die auf Hochbegabung / Unterforderung hindeuten
- das Kind ist unglücklich, findet keine Freunde und hat soziale Schwierigkeiten bei hoher Intelligenz

Sind Hochbegabte „Problemkinder“ ?

Typische Symptome oder Folgestörungen hochbegabter Kinder werden häufig mit psychischen Erkrankungen („psychopathologischen Störungsbildern“) verwechselt.

- ADS
- ADHS
- Asperger
- Autismus

Sind Hochbegabte „Problemkinder“ ?

Entwicklungsspezifische Besonderheiten:

- asynchrone Entwicklung
- brauchen Förderung in der Schule
- Unterforderung
- unkonventionelle Problemlösungen
- Probleme im Sozialleben
- Mädchen:
Leistungsstärke entspricht nicht der Rollenerwartung.

Sind Hochbegabte „Problemkinder“ ?

Auffällige Verhaltensweisen in der Schule:

- Langeweile
- Stören durch Geräusche, Ablenkungsmanöver, Verweigerung, Ärgern anderer Kinder
- Schwierigkeiten bei leichten Aufgaben, müheloses Lösen von schwierigen Aufgaben
- übergroßer Bewegungsdrang
- aggressives oder autoaggressives Verhalten

Förderung durchs Elternhaus

- Hören Sie auf die Bedürfnisse ihres Kindes.
- Ermöglichen Sie den Kontakt zu anderen Hochbegabten.
- Schaffen Sie ein vielfältiges Angebot (Sport, Musik, Kreativität, Museen etc.).
- Sorgen Sie für ausreichend Bücher und Medien (Lexika, Bibliothek).
- Stoppen Sie das Kind nicht sondern unterstützen sie es in seinen Interessen.

Förderung im Kindergarten

- Altersgemische Gruppe
- Gut entwickeltes Bildungsangebot:
Forschergruppen, Matheclub, Englisch, Musik, etc.
- Frühe Teilnahme an Vorschule sollte möglich sein
- Kreative Angebote für Interessierte

Überlegungen für Eltern zur Grundschule

- Spezielle Schule für Hochbegabte erwägen
- Anspruchsvolle, leistungsstarke Schule suchen
Erfahrungen anderer Eltern recherchieren (in Foren, Verbänden, etc.)
- Frühe Einschulung prüfen
- Schulleitung / KlassenlehrerIn zum Thema befragen:
 - Gibt es praktische Erfahrungen mit Hochbegabten?
 - Gibt es Zusatzangebote der Schule?
 - Sind weitere Hochbegabte in der Schule?

Förderung durch die Schule

Akzeleration

- Vorzeitige Einschulung
- Alters-gemischte Klassen
- Flexible Eingangsstufe
- Drehtürmodell

Enrichment

- Individualisierung
- Arbeitsgemeinschaften
- Zusätzliche Kurse
- Wettbewerbe
- Kooperationen
- Schüleraustausch

Kombination

- Intensivkurse
- Schnellläuferklassen
- Schulen mit zweisprachigen Zügen
- Spezialschulen mit HB Klassen
- Frühstudium

Potential und Leistung

Motivation durch:

- herausfordernde, komplexe Aufgaben
- selbständiges Lernen im Unterricht (Recherche, Medien)
- Bewertung am eigenen Potential und nicht am Klassendurchschnitt
- Individualisierung, nach oben offen
- Vereinbarung individueller Lernziele
- langfristige Ziele vereinbaren

Underachiever

Hochbegabte haben häufig Probleme mit:

- der Kleinschrittigkeit des Unterrichts
- Dem langsamen Tempo der Wissensvermittlung
- vorgegebenen Lösungswegen
- geringen Anforderungen

Folgen können sein:

- Leistungsverweigerung
- „Abschalten“
- schlechte Noten trotz hoher Intelligenz
- Schulversagen

Folge: 15 bis 20% der HB sind Underachiever

Tipps für Lehrer

- Hochbegabte brauchen Förderung:
Mehr Lernstoff und Anerkennung
- Unterscheiden Sie zwischen Hochleistern und Hochbegabten
- Wenn das Kind eine Aufgabe beherrscht,
verzichten Sie auf Wiederholungen
- Geben Sie dem Kind die schwierigste Aufgabe der
Einheit zuerst (Wissenslücken später füllen)
- Fordern sie das Kind heraus, indem sie ihm
zusätzliche Projekte (Referate, etc.) geben.
- Überprüfen und bewerten sie Zusatzaufgaben

Tipps für Lehrer

- Arbeitsblätter mit Knobelaufgaben reichen nicht aus
- Seien Sie nicht beleidigt, wenn das Kind mehr Sachkenntnis in einem Thema besitzt als Sie
- Erlauben Sie dem Kind, eigene Projekte / Bücher / Experimente mitzubringen und zu präsentieren
- Loben Sie das Kind für Leistung und zeigen Sie ihm, dass Sie besonderes auch wahrnehmen
- Unterstützen Sie das Kind beim Überspringen vom Klassen
- Bringen Sie das Kind mit anderen Hochbegabten zusammen

Tipps für Eltern

- Haben Sie realistische Erwartungen.
- Hören Sie zu
- Motivieren Sie zu Konzentration und Leistung
- Fördern Sie körperliche und soziale Fähigkeiten
- Vertrauen Sie der Wahrnehmung ihres Kindes
- Ermutigen Sie zur Originalität
- Zeigen Sie Respekt statt Autorität
- Beziehen Sie Ihr Kind in Entscheidungen mit ein.
- Helfen Sie bei „Erwachsenenproblemen“
- Planen Sie mit ihrem Kind.

Tipps für Eltern

- Suchen Sie sich Unterstützung.
- Nehmen Sie Kontakt zu anderen HB-Eltern auf.
- Schonen Sie Ihre Kräfte
- Vergessen Sie bei allem Stress nicht, dass Ihr Kind etwas ganz wunderbares ist.
- Gehen Sie mit dem Testergebnis Ihres Kindes nicht hausieren.
- Hören sie weg, wenn selbsternannte Experten Ihnen Tipps geben.

Tipps für Eltern

Parents of Gifted Kids



How schools see us.



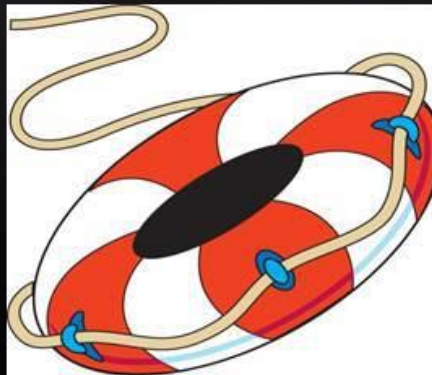
How society sees us.



How other parents see us.



How we hope our kids see us.



How we see each other.



How we see ourselves.

Außerschulische Förderung

- Das Angebot der DGhK : www.dghk-hh.de
- Kostenlose Elternberatung
- Lehrerberatung
- MINT Kurse
- Wechselnde Kurse zu unterschiedlichen Themen
- Exkursionen
- Elterntreffen an 5 Standorten in Hamburg
- Kontakte zu anderen hb Kindern
- Familientreffen
- Vermittlung von therapeutischer Unterstützung

Außerschulische Förderung

- www.dghk-hh.de
- www.dghk.de
- TUHH
- Kinderuni
- Juniorakademien
- Junge VHS
- private Veranstalter: Forscher- und Wissenskurse
- Spezialangebote von Museen, Naturschutzverbänden, Universitäten, etc.
- Internet: websites für Hochbegabte mit Spielen, Tipps und Rätseln

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Jaana Rasmussen

DGhK Hamburg

rasmussen@dghk-hh.de